

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Betreff:

Vorschlag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, Hagen Aktiv, Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI und der Ratsgruppen FDP, Die Linke., HAK

hier: Verstetigung des Verhütungsmittelfonds

Vorlage: 1004/2021

Beschlussfassung:

Gremium: Rat der Stadt Hagen

Sitzungsdatum: 18.11.2021

Sitzung: RAT/06/2021, Öffentlicher Teil, TOP 5.4

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Hagen beschließt die Weiterführung des zum 01.01.2020 erstmals eingerichteten Verhütungsmittelfonds zur finanziellen Unterstützung bedürftiger Frauen mit Wohnsitz in Hagen in besonderen sozialen Notlagen ab 01.01.2022 und stellt dafür in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 jeweils 35.000 € zur Verfügung.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme umzusetzen und die zwischen dem Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz und den teilnehmenden Hagener Schwangerenberatungsstellen bestehende Kooperationsvereinbarung entsprechend zu verlängern.

3. In der Veränderungsliste für den Doppelhaushalt 2022/23 wird die Differenz zwischen den vom Frauenbeirat empfohlenen jährlich zur Verfügung zu stellenden 35.000,00 Euro und den im Haushaltplanentwurf für die Fortführung des Verhütungsmittelfonds vorgesehene jährlichen Summe im Anschluss an die Einbringung des Doppelhaushaltes in den Rat aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

Dominik Lass
Schriftführung

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Betreff:

Finanzielles Budget für den Beirat für Menschen mit Behinderungen

Beschlussfassung:

Gremium: Beirat für Menschen mit Behinderungen

Sitzungsdatum: 26.11.2021

Sitzung: BB/03/2021, Öffentlicher Teil, TOP 8

Beschluss:

Der Beirat für Menschen mit Behinderungen stellt über seine Geschäftsstelle an den Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie den Antrag zum finanziellen Budget für den Beirat für Menschen mit Behinderungen zur Einspeisung in den städtischen Haushalt.

Die Stadt Hagen wird für die Arbeit des Beirates für Menschen mit Behinderungen zusätzlich zu den bisherigen Sach- und Personalkosten ein jährliches Budget im Haushalt in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung stellen.

Die Verfügung über dieses Budget obliegt der Geschäftsstelle des Beirates in Zusammenarbeit mit dem Vorsitzenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Dafür: 16

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

gez.

Meinhard Wirth
Vorsitzender

gez.

Martina Gleiß
Schriftführung